

**Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung Nr. 02/2023-2027 des Fachausschusses
Bildung, Soziales, Jugend und Sport des Beirats Oberneuland vom 30.11.2023
in der Kirchengemeinde Oberneuland, Hohenlampsweg**

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19.30 Uhr

Teilnehmer*innen: Herr Soeren Helms
Frau Maren Hufschmidt
Herr Jürgen Jaracewski
Herr Dr. Stefan Krass
Frau Tamina Kreyenhop

Entschuldigt: Frau Alexa von Busse
Frau Juliane Bischoff

Referent*in / Gäste: Herr Denis Goldfeld (Organisator Intern. Musikfest)

Sitzungsleitung: Matthias Kook (Ortsamt Oberneuland)

Protokoll: Marc Liedtke (Ortsamt Oberneuland)

Vorgesehene Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung**
- 2. Genehmigung Protokoll der Sitzung vom 23.08.23**
- 3. Jugendbeiratswahlen**
 - Betrachtung der Wahl
 - Ausgang
 - Weitere Planungen
- 4. Sachstand und Austausch Kultur in Oberneuland**
u.a. Internationales Musikfest Oberneuland Rückblick und Ausblick,
Gast hierzu Denis Goldfeld (Gründer und Organisator)
- 5. Berichte**
- 6. Termine**
- 7. Verschiedenes**

TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 2 Genehmigung Protokoll der Sitzung vom 23.08.23

Das Protokoll vom 23.08.2023 wird nachgereicht.

TOP 3 Jugendbeiratswahlen

Die digitale Wahl zum neuen Jugendbeirat Oberneuland ist abgeschlossen und Herr Liedtke verkündet das offizielle Wahlergebnis:

- Von 1260 wahlberechtigten Jugendlichen haben 111 gewählt. Das ist eine Wahlbeteiligung von 8.81 %.
- Jede/r der 10 Kandidat*in hat mehrere Stimmen bekommen, somit sind alle gewählt.

Aufgrund der niedrigen Wahlbeteiligung wird unter den Mitgliedern darüber diskutiert, wie man mehr Jugendliche für die Beteiligung am Jugendbeirat und den Wahlen sensibilisieren kann.

Frau Kreyenhop schlägt vor, vor der Wahl kurze Videos auf Instagram zu veröffentlichen. Ihrer Meinung nach haben sich so wenige Jugendliche aus Oberneuland an der Wahl beteiligt, weil sie die Kandidat:innen nicht kannten.

Herr Jaracewski schlägt vor, sich von der Schulkonferenz zu dem Thema einladen zu lassen und dort die Problematik zu erörtern. Eine weitere Möglichkeit wäre, auch mit der Bildungsbehörde zu sprechen. Das Thema muss langfristig in die Schulöffentlichkeit gelangen, damit die Lehrer:innen darüber informiert sind.

Herr Kraß betont, dass es wichtig wäre, über die senatorische Behörde das Thema Jugendbeirat und Jugendbeiratswahlen in die Lehrpläne aufzunehmen.

Frau Hufschmidt ergänzt, dass es sinnvoll wäre, zukünftig mehr Ansprechpartner:innen zu suchen und verstärkt die Politikurse einzubeziehen.

Eine Bürgerin schlägt vor, sich an die Oberstufenkurse der Schulen zu wenden. Es könnte eine Möglichkeit sein, die Wahlen dort zu organisieren. Dafür könnten die Lehrer eine Entlastungsstunde pro Woche erhalten.

Ergebnis: Herr Liedtke wird den gewählten Kandidat:innen noch in dieser Woche eine E-Mail schreiben, um ihnen das Ergebnis mitzuteilen und sie zur konstituierenden Sitzung im Dezember einzuladen.

TOP 4 Sachstand und Austausch Kultur in Oberneuland

Herr Kraß führt in das Thema ein, indem er über die Gründung des gemeinnützigen Vereins Internationales Musikfest Oberneuland e.V. Anfang 2023 berichtet. Die erste Veranstaltung im Sommer dieses Jahr erwies sich als großer Erfolg, mit einem zahlreichen Publikum nicht nur aus Oberneuland, sondern auch aus Göttingen, Braunschweig, Bremerhaven und anderen Orten. Das Festival hat sogar über die Grenzen Bremens hinaus Anerkennung gefunden. Die Initiatoren haben das Ziel, das Festival als feste Größe in Bremen zu etablieren, und dazu ist finanzielle Unterstützung unerlässlich. Verschiedene Sponsoren, darunter das Atlantik Hotel und das Restaurant Oberneulanders, haben bereits einen Beitrag geleistet. Die Presse hat das Festival intensiv begleitet, mit täglichen Berichten und Konzertmitschnitten von Radio Bremen sowie einem umfassenden Artikel im Oberneuland Magazin.

Aktuell arbeiten die Veranstalter an der Organisation des Festivals für 2024, wobei die Oberneulander Kirche bereits für den Zeitraum vom 01. bis 15. Juni 2024 angefragt wurde. Statt der bisherigen fünf Konzerte ist geplant, im kommenden Jahr ein zusätzliches sechstes Konzert zu veranstalten.

Frau Kreyenhop informiert, dass der Beirat das Festival mit Globalmitteln unterstützt hat und dies auch in Zukunft beibehalten möchte. Sie schlägt vor, etwa 20 Tickets für sozial Bedürftige zu reservieren, wofür die Veranstalter grundsätzlich offen sind, jedoch noch die organisatorischen Details klären müssen.

Herr Kraß gibt Einblick in das Budget, das insgesamt 30.000 € beträgt, wovon 6.000 € aus Globalmitteln stammen. Dieser Betrag wurde verwendet, um 18 Künstler:innen zu bezahlen, wobei das Honorar im Vergleich zu anderen Städten nur 1/10 betrug. Die Künstler:innen kommen vor allem wegen des guten Rufs des Festivals und des hohen künstlerischen Niveaus anderer Mitwirkender. Deniz Goldfeld, ein renommierter Violinist mit einem umfangreichen Netzwerk, leistet einen erheblichen Beitrag.

Herr Kook erkundigt sich nach anderen kulturellen Institutionen im Stadtteil und fragt, welche Veranstaltungen durch Globalmittel unterstützt wurden. Frau Kreyenhop nennt das Beispiel der Veranstaltung "Ein Sonntag im Park".

Herr Kraß schlägt vor, dieses Thema im Ausschuss zu diskutieren, um einen Überblick über die vorhandenen kulturellen Angebote zu gewinnen. Er schlägt vor, dies positiv zu begleiten, Rahmenbedingungen und Infrastruktur zu schaffen und nach und nach Institutionen zu den Sitzungen des Fachausschusses einzuladen. Das Oberneuland Magazin könnte ebenfalls eingebunden werden, um eine Serie daraus zu machen. Das Ortsamt könnte Informationen darüber sammeln, was im Stadtteil existiert.

Herr Kook sichert zu, sich mit Timo Ehlers vom Oberneuland Magazin zu treffen und zu besprechen, wie ein monatlicher Kalender für kulturelle Veranstaltungen erstellt werden kann.

TOP 5 Berichte

Herr Kook informiert, dass die Bauarbeiten für den Neubau der Grundschule bereits gestartet sind. Im Januar wird die Bauphase intensiviert, und zu diesem Zeitpunkt wird es nicht mehr möglich sein, auf dem Platz zwischen dem Ortsamt und der Freiwilligen Feuerwehr zu parken. Um dies zu gewährleisten, wird eine Schranke bei der Turnhalle installiert, die die Zufahrt auf den Platz verhindert.

TOP 6 Termine

·/·

TOP 7 Verschiedenes

·/·

Matthias Kook

Matthias Kook

Sitzungsleitung

Protokoll